

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

45 (15.2.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45. Erstes Blatt.

Sonntag den 15. Februar

1885.

33.

Bekanntmachung.

Nr. 3872. Den Karneval betreffend.

Mit Rücksicht auf die in früheren Jahren bezüglich des Verkehrs von Masken auf den Straßen gemachten Wahrnehmungen wird darauf hingewiesen, daß das Einsammeln von Geld durch maskierte Personen als Bettel (§. 361^a R.St.G.B.) bestraft werden wird.

Weiterhin wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Veranstaltung von öffentlichen Schau- und Vorstellungen, worunter auch Maskeraden und Aufzüge zu rechnen sind, gemäß §. 63 R.St.G.B. rechtzeitig der Ortspolizeibehörde — Bezirksamt — anzuzeigen ist.

Karlsruhe, den 2. Februar 1885.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Es wird hiemit zur Kenntniß gebracht, daß in der Privatklagesache des Christian Ruf, Michael Sohn, von Stein gegen C. Küter, Geschäftsfreisenden von Bruchsal, wegen Beleidigung heute vor Gericht ein Vergleich dahin abgeschlossen wurde, daß der Beschuldigte dem Privatkläger die Erklärung abgab, es thue ihm die durch die Privatklage ihm zur Last gelegte Beleidigung des Privatklägers leid und nehme er diese Beleidigung zurück.

Karlsruhe, den 10. Februar 1885.

Groß. Amtsgericht.
Gerichtsschreiber:
W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Uebertritte aus einer Schule in eine andere betreffend.

Um die vielfachen Störungen durch Uebertritte aus einer Schule in die andere möglichst zu beschränken oder zu verhindern, hat der Ortschulrat beschlossen:

1. Der Wechsel der Schule ist ohne zwingenden Grund (ärztl. Anordnung, Verfügung des Armenrats) im Laufe des Schuljahres unzulässig;
2. die vom Armenrat der einfachen Schule überwiesenen Kinder dürfen in der von ihnen bisher besuchten Schule verbleiben, wenn sie innerhalb einer bestimmten Frist dem Rektorate den Nachweis liefern, daß die Schulgeld-Rückstände getilgt sind;
3. werden die Rückstände innerhalb der bestimmten Frist nicht getilgt, so tritt die Ueberweisung („Umschulung“) in Kraft und ein Rücktritt ist im Laufe des Schuljahres unter allen Umständen ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

Das Rektorat.
G. Specht.

Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe in Liquidation.

32. Die Besitzer folgender Actien unserer Gesellschaft: Nr. 1. 35. 41. 43. 90. 91. 147. 152. 154. 155. 187. 192. 218. 253. 261. 278. 291. 298. 341. 354. werden hierdurch aufgerufen, am 1. März d. J. die dritte Rückzahlungsrate von je M. 100.— pro Actie zugleich 5% Zinsen vom 1. Januar bis 28. Februar einschließlich gegen Abstempelung der Actien und Dividendencoupons und gegen Quittung bei Herrn **Veit v. Homburger** hier zu erheben.

Restanten: Je M. 100.—, fällig am 1. August 1884, auf die Actie Nr. 388.
Je M. 100.—, fällig am 1. Dezember 1884, auf die Actie Nr. 389.
Karlsruhe, den 31. Januar 1885.

Der Vorstand.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.1. Höherem Auftrage gemäß sollen nachverzeichnete Bauarbeiten zur Herstellung eines Postgebäudes auf diesem Bahnhofs im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden:

- | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|------|----|----|-----|
| 1) Eiserarbeiten, veranschlagt zu | 2172 | M. | 68 | 7/8 |
| 2) Schreinerarbeiten, „ | 6259 | „ | 92 | „ |
| 3) Glaserarbeiten, „ | 2724 | „ | 90 | „ |
| 4) Schlosserarbeiten, „ | 2697 | „ | 20 | „ |
| 5) Blechenerarbeiten, „ | 2205 | „ | 87 | „ |
| 6) Lüncherarbeiten, „ | 1548 | „ | 89 | „ |
| 7) Pfisterarbeiten, „ | 1905 | „ | 78 | „ |
| 8) Veränderung der bestehenden eisernen Trottoirballe beim Anschluß an das Gebäude, veranschlagt zu | 2406 | „ | 32 | „ |

Pläne, Kostenüberschläge und Bedingungen liegen auf diesseitigem Hochbau-Bureau (Bahnhofstraße 7) zur Einsicht auf, woselbst auch die bezüglichen Angebote bis spätestens **Mittwoch den 25. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, schriftlich, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen sind.

Karlsruhe, den 13. Februar 1885.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

Versteigerung-Aufündigung.

Der Ebeilung wegen wird das zum Nachlaß der Kaufmann **Isaak Billigheimer** Ehefrau, **Lina geb. Stein** von hier, gehörige,

in der Schützenstraße dahier unter Nr. 86, einerseits neben **Kutischer Jakob Welfinger**, andererseits neben **Bäcker Wendelin Großmann** gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 44 000 M.,

am **Montag den 16. Februar d. J.**, Vormittags 9 Uhr, im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, **Kaiserstraße 123** dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer eingesehen werden.
Karlsruhe, den 28. Januar 1885.

Groß. Notar
Ott.

Papier-Versteigerung.

Montag den 16. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage wegen Aufgabe eines Engros-Geschäfts in meinem Lokal, **Jähringerstraße 29**, gegen **Barzahlung** versteigert:

| |
|----------------------------|
| 1 Collo halbweißes Papier, |
| 2 Colli gelbliches „ |
| 1 Collo Baumbast- „ |

| | |
|-----------------|-------------|
| 4 Rollen blaues | Postpapier, |
| 6 „ graues | „ |
| 2 „ gelbliches | „ |
| 5 „ Baumbast- | „ |
| 3 „ | „ |

wozu Liebhaber höflichst einladet
3.2. **S. Fischmann**, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* **Akademiestraße 30** ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern und allem Zugehör, soaleich oder auf 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst eine schöne Werkstätte zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Akademiestraße (neue) 44** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, mit Gas- und Wasserleitung nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres **Velfortstraße 5**, parterre.

— **Bismarckstraße 35** ist der 1. Stock von 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung und den dazu gehörigen Lampen versehen. Näheres **Douglasstraße 11** im 4. Stock links.

— **Durlacherstraße 103** sind auf 23. April mehrere Wohnungen von 1 bis 2 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Die eine Wohnung ist im Vorderbause. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses beim **Schuhmann**.

— **Erdpringsenstraße 30** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern sowie Küche etc., mit Gas und Wasser, auf 23. April zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 273** im Kontor.

3.1. **Gartenstraße 17** ist auf 23. Juli der 2. Stock von 8 Zimmern mit Zugehör, 3 Mansarden, 2 Kellern, Garten, event. auch Stallung zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

4.3. **Kaiserstraße 11a** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, Glasabschluß, mit Gas- und Wasserleitung versehen, mit oder ohne Stallung per 23. April oder früher zu vermieten.

— **Kaiserstraße 72**, am Marktplatz, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, aus 5 Zimmern nebst Zugehör bestehend, auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch von 1 bis 4 Uhr Nachmittags.

3.2. **Kaiserstraße 123**, eine Stiege hoch, ist eine mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— **Kaiserstraße 125** ist die Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei **Geschwister Nagel**.

— **Kaiserstraße 158** sind im 2. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern auf 23. April, ferner im dritten Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 7—8 Zimmern soaleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen können noch 2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres **Kaiserstraße 124 b** im Laden rechts.

— **Karlstraße (verläng.) 75** ist eine schöne, in's Freie gehende Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

42. Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Badzimmer nebst Mansarde und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im Hause selbst oder im Laden.

*22. Lessingstraße 30 ist eine schöne Wohnung, drei Treppen hoch, von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch, von 2-4 Uhr Nachmittags.

— Nowack-Anlage 11 ist eine schöne, gesunde, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- u. Wasserleitung etc. auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 5. Stock.

*22. Ruppurrerstraße 19 ist im 4. Stock eine freundliche, auf die Straße gehende Wohnung von 3 oder 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten.

— Scheffelstraße sind fünf Wohnungen auf 23. April 1885 zu vermieten: Nr. 40 der 3. Stock, Nr. 42 der 2., 3. und 4. Stock und Nr. 44 der 2. Stock; jede Wohnung enthält 3 Zimmer, Mansarde, Küche, Keller und Zugehör. Näheres Scheffelstraße 40 im 1. Stock.

* Schillerstraße 14 ist auf den 23. April der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern etc., zu vermieten.

* Schillerstraße 20 ist auf den 23. April der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern etc. nebst Garten, zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 32a im 3. Stock.

42. Schützenstraße 59 ist ein 2. Stock von 5 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stock.

* Viktoriastraße 9 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

*22. Werderplatz 35 ist per 23. April eine kleine, freundliche, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern an eine ruhige Familie zu vermieten.

*22. Werderplatz 39 ist der 2. Stock, enthaltend 4 schöne Zimmer nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

22. Westendstraße 45, im Nebenhaus, ist in gesunder, freundlicher Lage auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherraum und Keller an stille Leute zu vermieten.

— Wilhelmstraße 9 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, elegant ausgestattet, mit Salon, Balkon, Veranda, Badeeinrichtung, Centralheizung etc., auf 23. April zu vermieten.

* Zähringerstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, zu vermieten und auf's April-Quartal zu bestehen.

*22. Zähringerstraße 57 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und großem Speicher an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— In der Ruppurrerstraße ist eine schöne Wohnung, 2. Stock, von 5 Zimmern, 2 derselben mit Parquet, 1 Balkon, 2 Kellern, 2 Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8 im Hinterhaus im 1. Stock.

— In Folge von Verlegung ist auf 23. Juli (event. noch früher) zu vermieten: eine elegante Bel-Etage von 8 großen Zimmern mit allem Zugehör, Veranda, Erker, Balkon, Garten, mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde. Zu erfragen Nowack-Anlage 11 im 5. Stock.

— Auf Juli wird eine bürgerliche Wohnung von mindestens 8 Zimmern in einem oder zwei Stockwerken zu annehmbarem Preise gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert unter W. 23 das Kontor des Tagblattes.

* Auf den 23. April ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, anstößender Küche mit Wasserleitung und einer Kammer nebst allen Erfordernissen an höchstens 2 ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres Birkel 32 im mittlern Stock.

Villa zu vermieten.

— Beiertheimer Allee 24 ist eine neu erbaute Villa, bestehend aus 10 Zimmern, 4 Mansarden, 2 Badkabineten, 2 Küchen, Trockenspeicher, großen, gewölbten Kellerräumen, mit Balkon, Veranda und Gartenanlage und freier Aussicht in's Gebirg, auf 23. April im Ganzen oder in zwei Wohnungen zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhause Karlstraße 71.

— In der Ruppurrerstraße, nahe dem Hauptbahnhof, in freier Lage und in ruhigem Hause, eine Treppe hoch, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit allem Zugehör, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen.

3.3. Im Neubau Werderstraße 3 und 5, in nächster Nähe des Sallenwäldchens, sind sofort oder auf 23. April Wohnungen von 3-4 Zimmern im 4. Stock, sowie größere Wohnungen von 4, 6 bis 7 Zimmern mit allem Zugehör im 2. und 3. Stock zu vermieten. Sämtliche Zimmer sind mit Parquetböden belegt. Näheres beim Eigentümer Werderstraße 5, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Kriegstraße 36 ist ein schöner, großer Laden mit Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

*22. Ecke der Westend- und Sophienstraße ist ein Laden mit Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Sophienstraße 51 (Bureau).

Ladenlokal

mit Zimmer oder Wohnung, auch als Bureau sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 160 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche und Zugehör, wird von einer bejahrten Wittve und ihrem Zimmerherrn auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Wasserleitung unbedingt nötig. Offerten mit Angabe des Preises unter F. 42 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein fein möbliertes, großes Zimmer (Separat-Eingang) ist per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße, im Kriseurladen.

*3.2. Zwei gut möblierte, freundliche Zimmer, eines mit 2 Betten, mit freiem Eingang und nach der Straße gehend, sind sogleich billigst zu vermieten: Werderstraße 55 im 3. Stock.

— Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 28, zwei Treppen hoch.

*3.2. Leopoldstraße 37 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang an einen Herrn auf 15. d. M. oder später zu vermieten.

*6.2. Ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 30, eine Treppe hoch.

* Erbprinzenstraße 33 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Amalienstraße 75 im Hinterhaus, parterre.

* Zähringerstraße 64 ist im 3. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße 31 ist ein schönes, großes, unmöbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

*21. Lutsenstraße 46 ist ein großes, einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf den 1. März oder später zu vermieten.

* Zähringerstraße 67, neben dem Rathhaus, ist im Hinterhaus, parterre, ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*3.1. Zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer sind auf 1. März oder später an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Waldstraße 49 im 3. Stock.

Werkstätte.

2.1. eine größere, für ein ruhiges Geschäft gesucht. Parterre und Einfahrt erforderlich. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 21 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

*22. Es wird für sogleich ein Mädchen gesucht

welches gut bürgerlich kochen und häusliche Arbeiten pünktlich besorgen kann: Zähringerstraße 45.

M. Stellen finden sofort und auf Ostern: Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen durch **E. Waier's** Bureau, Kronenstraße 41. 6.3.

2.1. Sofort und auf Ostern finden sehr gute Stellen: Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, 1 Jungfer, 1 Haushälterin, bessere und einfache Zimmermädchen und Hausmädchen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen finden Stellen für hier und auswärts per sofort und auf Ostern durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

* Ein fleißiges junges Mädchen vom Lande sucht sogleich oder auf Ostern Stelle. Zu erfragen Waldstraße 62 im 3. Stock.

2560000 M. Instituts- u. 763000 M. Privatgelder getheilt zum billigsten Zinsfuß auf I. und II. Hypotheken auszuliehen; auch werden Kaufschillinge übernommen. Näheres bei Vorlage von Taxationen, Verlagscheinen und Grundbuchauszügen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.2.

Gesucht

ein zuverlässiger Heizer für Locomobile. Bedingung: gute Zeugnisse. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

T. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, wird gesucht: Wielandstraße 28.

Ein junger Bursche,

welcher mit Pferden gut umzugehen versteht, kann sofort eintreten. Holz- und Kohlenhandlung von **E. Morath**, Augartenstraße 16.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Zu baldigem Eintritt in mein Geschäft suche einen jungen Mann aus guter Familie.

W. Finckh's Nachf., Eugen Dahlemaun.

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann findet unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern Stelle als Lehrling. **Albert Levis**, Bankgeschäft.

Lehrlings-Gesuch.

*22. Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen die Blecherei und das Installationsgeschäft erlernen bei

E. Kaufmann, Blechner und Installateur, Sophienstraße 56.

Buchbinderlehrling.

3.3. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, kann sofort oder bis Ostern in meinem Geschäft eintreten.

Otto Ebbecke, Buchbinderei,

Amalienstraße 59.

Verloren.

* Von der verlängerten Ritterstraße bis zur Kaiserstraße wurde ein gesticktes Täschchen, ein Stridzeug und eine Brille enthaltend, verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung Ritterstraße 30 abgeben.

Stelle-Gesuch.

Eine tüchtige Gasthofs- oder Restaurationsköchin sucht auf 1. März eine Stelle. Näheres zu erfragen Waldstraße 69 im Hinterhaus im 2. Stock. 2.2.

Zu verkaufen:

französische Bettladen in verschiedenen Faconen, Kofte, Kofthaar- und Seegraematrassen, Chiffonnieres, Kommoden, Wasch- und Nachttische mit Marmorplatten, Kinderbettladen, Garnituren in Blüsch, gewöhnliche Sophas, Chaises-longues, Divans, Fauteuils mit Einrichtung, Federnbetten, Spiegel, Gallerien, Büchergestelle, Kofthaar und Seegras; auch wird jede Tapezierarbeit angenommen sowie das Polstren von Möbeln pünktlich besorgt bei **A. Weber**, Tapezier- und Möbelhandlung, Hebelstraße 4. 3.3.

*4.2. Zu verkaufen sind 3 Drehbänke mit Fußbetrieb und Schneidzeuge nebst verschiedenen Bohrern für Holzdrehen. Zu erfragen Lessingstraße 25 im 2. Stock des Hintergebäudes.

Wegen Auflösung der „**Internationalen Damen-Kapelle**“ werden deren Costüme, bestehend in 8 weißen, modern garnirten Mollkleidern, billig verkauft. Näheres Waldstr. 69 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

12 neue, geschweifte massive, nußbaumpolirte **Nohrseffel**, für eine Luftpumpe passend, sind preiswürdig zu verkaufen: Kaiserstraße 53 im Hinterhaus, gegenüber dem Polytechnikum.

Zu verkaufen:

ein eisernes Gartengeländer sammt Thor, ein Turngestell für in's Freie mit eiserner Stange, verschiedene Biersträucher für Gartenanlagen, darunter zwei schöne Kugel-Akazien, Ananas-Erdbeerpflanzen, das Hundert zu 30 Pfg. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.3. **Mühlburg, Rheinstraße 62**, sind 100 ehm Sand zu verkaufen. Derselbe liegt neben dem Kartoffelschuppen bei der früheren Mühle.

Zwei Milchkühe

sind zu verkaufen bei **Samuel Kübler**, neue Friedhofstraße. *2.2.

Milchverkauf.

Einige Liter frischgemolkene Milch per Liter 20 Pf. sind noch abzugeben: Wielandstraße 28.

Neues gefotenes Pferdehaar

ist billig zu verkaufen. Ebenfalls wird altes gefotenes, sowie neues rohes Pferdehaar angekauft und gut bezahlt in der Fell- und Rauchwarenhandlung von **Em. Salomon**, Spitalstraße 23.

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. Ein solid gebautes Haus mit Garten oder arohem Hofraum wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter J. M. abzugeben.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 3.1.

Wirthschafts-Gesuch.

*3.3. Ein tüchtiger Wirth sucht eine gangbare Wirthschaft zu pachten. Offerten unter M. W. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zeichnen- und Zuschneidetur.

*3.3. Mit dem 15. Februar beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von **Damengarderobe** nach neuester, leichtfaßlicher, fester Methode (Vehzeit Ein Monat). Privatunterricht wird auch nach Uebereinkommen erteilt. Damenkleider werden auch zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet.

A. Wettach,

Kaiserstraße 133, 2 Treppen hoch.

In meiner Fräuenarbeitschule beginnt mit dem 1. u. 15. eines jeden Monats ein neuer **Zeichnen- und Zuschneidetur** der Damen- und Zubehöret nach besten französischer Methode. Das praktische **Zeichnen** wird ebenfalls gründlich erlernt werden. Kurie für Fräuen werden besonders eingehelt. Gefälligen **Anmeldungen** entgegen, zeitnet hochachtungsvoll **Pauline Frantz,** Douglasstraße 26, 2. Stock.

Champagner

aus den ersten Häusern Frankreichs in 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen, **Deutsche Schaumweine**

empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie auch alle Sorten feine Klafchenweine und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.

Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Schaumweine

von **J. Oppmann** in Würzburg (Hausetikette), bei Bezügen von 6 Flaschen an **a M. 2 65,**

empfehle die Weinhandlung **Max Homburger,** 10.8. 30 Kronenstraße 30.

NB Wiederverkäufern Rabatt-gewährung lt. Uebereinkunft.

Flaschen-Weine:

Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit, ferner **deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon)** empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch partiielenweise zu billigt gestellten Preisen die **Flaschenwein-Niederlage** von **Hermann Gaupp,** Blumenstraße 2.

Theelager

von **J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.,** Rondellplatz.

Die Theehandlung

von **S. Blum** empfiehlt ihren **Thee** (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigt gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Engl. Biscuits

in div. Sorten stets frisch empfiehlt **Th. Schneider,** Ritterstraße, gegenüber der Post. 2.2.

Schwings gebrannte Kaffees

in goldlackirten Blechbüchsen à 1 Pfd., Holzpappschachteln à 1 und 1/2 Pfd., Pergamentbeutel à 1/2 und 1/4 Pfd. in jeder Preislage von M. 1.— per Pfd. ab. Netto-Gewicht. Die Kaffees sind durchaus reell ohne jede **Beschwerung** mit Zucker oder sonstigen Substanzen.

- A. Kasper,** Vinkenheimerstraße 3.
- Julius Bodenweber,** Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße.
- Emil Richter,** Fähringerstraße 77, neben der kaiserl. Reichspost.
- J. Wetter,** Adlerstraße 6.
- F. Schweikert,** Leopoldstraße 17.
- In der Niederlage vom **Hofaut Hohenwetterbach,** Kaiserstraße 139.
- H. Wolfmüller,** Ruppurrerstraße 40.
- Wendelin Grimm,** Kaiserstraße 19.
- Christ. Weigelt,** Douglasstraße 8.
- Karl Bleß,** Wilhelmstraße 34.
- Karl Korn** in Durlach.
- Adolf Limberger** in Ettlingen.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rifsinger Rakocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, **Ofener** (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsnaer, Pyramonter, Saidschüzer, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wildunger, **Apollin-ris,** **Karlsbader Salz** sowie **Sodawasser** (Siphon) empfiehlt in stets frischer Füllung die **Material- & Farbwarenhandlung** von **W. L. Schwaab,** Groß Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Große türkische Zwetschgen

und **amerik. Apfelschnitze** empfiehlt **Friedrich Herlan,** Kaiserstraße 100. 3.2.

I. Ochsenmaulsalat

empfehle bestens **Herm. Metzger,** Kaiserstraße 50.

Reines Schweineschmalz

ist fortwährend zu haben bei **W. Erxleben jun.,** Werberplatz 45. 3.2.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen. Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „**Deutschen Blumengeistes**“, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Universal-Reinigungssalz.
Orig.-Packete zu 25, 50 u. 90 Pfg. bei:
Carl Hegel, Kaiserstraße 124,
Frd. Maisch, Ludwigplatz 57,
Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz,
Victor Werfle, Kaiserstraße 160,
Michael Girsch, Kreuzstraße 3,
Finke & Cie., Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 17

Engl.

Peppermint Lozenges

empfiehlt

Luise Wolf Wittwe,Parfumerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

3.3.

Damen-Ballhandschuhe

mit 2, 3 und 4 Knöpfen

M. 1.— das Paar

bei

4.3.

W. Finckh's Nachf.,

Eugen Dahlemann.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Alle Sorten

Gardinenin durchaus bestem Fabrikat,
weiß, crème, 100/160 breit, per
Meter 40 Pf., 50 Pf., 60 Pf.,
70 Pf. bis M. 2.50;**abgepaßte Fenster,**6 bis 8 Meter lang, à Paar
M. 6.—, 6.50, 7.—, 7.50 bis
M. 25.—;**kleine Vorhänge,**65/100 breit, per Meter 25 Pf.,
35 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 60 Pf.,
bis M. 1.50;**Draperien.**100/190 breit, per Stück 80 Pf.,
90 Pf. M. 1.—, M. 1.20 bis
M. 4.50;**Salter**per Paar 30 Pf., 40 Pf., bis
M. 1.20;75/150 breite Häkelstoffe
per Meter 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf.

bis 1 Mark 50 Pf.

empfiehlt

Oscar Beier,

Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr.
Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. **J. F. Menzer.**

Blooker's holländ: Cacao

das beste leichtlösliche Fabrikat, ist preisgekrönt mit
vielen goldenen Medaillen. ½ Kg genügt für 100 Tassen.
Vorrätig in allen feinen Geschäften der Branche.
Fabrikanten J.&C. Blooker, Amsterdam

50.44.

Sämmtliche Consum-Artikel,

als: Zucker, Kaffee, alle Sorten Mehle, Reis, Gries, Sago, Erbsen, Linsen,
Bohnen, Teigwaren, Oliven-, Salat- und **Sacköl**, Seife, Soda, Lichter,
Dürrobst u. s. w., werden wie immer am billigsten verkauft in der Mehl-
und Landesproduktenhandlung von

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

2.1.

Wiederverkäufer und größere Consumenten Enros-Preise.

Vanillin.

10.1.

Saarman's Patent.

Der aromatische Bestandtheil der Vanille, zum Backen und Kochen fertig verrieben.
Köstlicher Zusatz zu Thee, Kaffee, Milch, Rahm, Cacao. Feiner, billiger, bequemer wie Vanille-
Schoten. Ein Päckchen gibt ½ Pfund feinen Vanillzucker zum Bestreuen. Kochrecepte für
Crèmes, Chandaun und allem erdenklichen Backwerk gratis. Ein Päckchen 25 Pfg., je 20
Päckchen mit Dose 2 Mark.

Verkaufsstellen sowie Gratis-Abgabe der Kochbücher in Karlsruhe bei:

Carl Roth, Herrenstraße 26,
Hofapotheker Sachs, Kaiserstraße 80,Wickersheim & Co., am kath. Kirchenplatz,
Apotheker Dürr, Mühlburg.Weitere Verkaufsstellen errichtet das Haupt-Depôt für Baden und die Pfalz die Herren
Bassermann & Herrschel in Mannheim auf gef. Antrag.**Kaiserauszug.**

Das bekannte feinste Mehl, welches sich schon seit Jahren der größten
Zufriedenheit aller meiner werthen Kunden erfreut, wird wie immer am bil-
ligsten verkauft in der Mehlhandlung von

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

2.1.

Bestes **Sacköl** sehr billig.



**Einzig ächte
Schwarzwälder
Kiefernadeln-Präparate**
von **F. Wolff & Sohn,**
Schwarzwälder Kiefernadeln-Wasser
mit Eucalyptus,
neues antiseptisches und hygienisches Toilette-Wasser,
sowie
Luftreinigungs-Mittel für Zimmer,
Schwarzwälder Kiefernadeln-Seife
in Verbindung mit Glycerin bewährteste Toilette-Seife,
Schwarzwälder Kiefernadeln-Duft
als Riechkissen überträgt das Aroma der Kiefern-
wälder auf Wäsche und Kleider.
Aecht zu haben bei

Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104. 2.2.

Anerkannt beste und billigste Quelle für gutschitzende Herrenhemden,



Knabenhemden,
Kragen,
Manschetten,
Nachthemden,
Flanellhemden,
Vorhemden,
Arbeitshemden,
Unterjacken,
Unterhosen,
Socken,
Taschentücher,
Cravatten,
Cachenez &c.

bei **August Schulz,**
Erbprinzenstrasse 29.

Krauer Hüte
stets
Grossartige Auswahl
hochfein garnirt
sowie einfach empfiehlt
S. V. Drescher
Kaiserstr. 159 Eing. Ritterstr.
Versand nach auswärts
Preise billigst

Für Confirmanden!

Verzierungen jeder Art, wie:
Perlgimpfen, Spitzen, Sammt-
band, Knöpfe u. s. w.,
Seidene Schälchen, Chemi-
settes, Krausen, Manschetten,
Taschentücher, Schürzen, Cor-
setten, Unterröcke, Hand-
schuhe, Kragen, Cravatten
empfehlen zu wirklich billigen Preisen

Wilh. Klupp,
Kaiserstrasse 135.

26.5. Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,

124 b Kaiserstrasse 124 b.
empfehlen sein großes Lager selbstverfertigter Corsetten
in bekannt vorzüglicher Façon und Güte zu äusserst
billigen Preisen, sowie das

Uhrfeder-Corset,
selbstverfertigt und verbessert, welches alle andere
Fabrikate übertrifft.

Kinder- u. Mädchen-Corsetten,
Geradehalter etc., in verschiedenen Sorten und
Qualitäten.

Stets großes Stofflager zur Anfertigung nach
Maass.
Waschen und Reparieren der Corsets wird
pünktlich besorgt und wieder wie neu hergerichtet.

Für Zahnleidende.

— Rationelle Behandlung in Zahn- und
Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäss und
dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerz-
los eingesetzt. Für Schönheit und Zweck-
mässigkeit garantirt

Jean Eckert, Kaiserstrasse 124 a,
eine Treppe hoch.

Universal-Catarrh- u. Husten-Bonbons

Paquet **E. O. Moser & Co. Stuttgart.**
à 15 Pfg. von

7.6. Zu haben bei Herren F. Bausback, Alb. v. Berg, W. Erb, Jos. Fell, Carl Hetzel, Michael
Hirsch, Carl Klein, J. Küst, Louis Lauer, Hoflieferant, H. Lechleitner, Carl Malzacher, Hof-
lieferant, G. Martin, H. Mengis, Victor Merkle, Wilh. Pfeiffer, H. Rosenberg, Carl Roth, Kath.
Sönning, Joh. Steltz, Louis Sturm, F. Werner, Fr. Wickersheim, Karlsruhe; G. F. Blum,
Durlach; J. M. Zeller, Ettlingen; Ernst Bürck, Königsbach; J. Ganser, Mühlburg.

Friseur- und Rasir-Geschäfts-Gröffnung.

*22. Unterzeichneter zeigt einer hiesigen Einwohnerschaft ergebenst an, dass er, ge-
stützt auf mehrjährige Thätigkeit in hiesigen größeren Geschäften, **Kaiserstrasse 65**
gegenüber dem Polytechnikum, ein **Friseur- und Rasirgeschäft** eröffnet hat
Zugleich empfehle ich mich in allen vorkommenden Haararbeiten und sichere prompte
und billige Bedienung zu

Karlsruhe, im Februar 1885.

Hochachtungsvoll

J. Merz, Friseur- und Rasirgeschäft,
Kaiserstrasse 65.

Damenhandschuhe mit 3 und 4 Knöpfen

in Ausschussfarben, für Maskeraden passend, ferner weiße und hellfarbige, letztere
nur in den Größen bis 6 1/2, werden zu **M. 1.— per Paar** ausverkauft.

Wilhelm Ellstätter,

Dammstrasse, im Model'schen Hause.

7.6.

Die Doering'sche Accidenz-Druckerei

Kaiserstrasse 171,

modern eingerichtet und mit einem neuen reichen Schriften-
Bestand ausgestattet, liefert rasch und preiswürdig:

Adress- & Aviskarten, Circulare (Empfehlungen,
Eröffnungsschreiben, Einladungen u. dgl.), Facturen,
Rechnungen, Memoranden, Quittungen, Wechsel,
Preis-Courante, Schilde und Preis-Schilde (für
Schaufenster), Waaren-Verzeichnisse, Etiquetten,
Briefköpfe und Couvert-Druck. Copir-Druck.

Auf dem Comptoir der Druckerei, Kaiserstrasse 171,
im Hause des Herrn Wäschefabrikanten Otto Himmelheber, liegen Muster-
sammlungen zur geneigten Ansicht auf und werden Voranschläge, wie
Correcturen, bereitwilligst ertheilt

Eis! Eis!

Unterzeichneter zeigt hiermit an, dass er von Monat März
an eine

Natur-Eishandlung

eröffnet.

Durch vortheilhafte Einrichtungen bin ich im Stande,
meine werthen Abnehmer aufs Pünktlichste zu bedienen.

Zu gefälligen Bestellungen auf krystallhelles Natureis,
welches von mir zu den billigsten Preisen täglich geliefert
wird, halte ich mich der verehrlichen Einwohnerschaft bestens
empfohlen. Karlsruhe, den 9. Februar 1885.

Louis Merkt, Burstler,
Eishandlung,

Kaiserstrasse 67.

3.3.

Tran-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier und Ringsfabrikant-Wittv. e.,
Kaiserstraße 151.

Tran-Ringe,
selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen
Stärken zu den billigsten Preisen
Ferdinand Petry,
Juwelier und Ringsfabrikant,
Kaiserstraße 148,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Alleinverkauf der verbesserten Augengläser.

Brillen,
Pince-nez,
und
Lorgnettes

in Gold, Silber, Nickel, Stahl zc.
empfehlen zu bekannt billigsten Preisen
Otto Wettlin, Optiker,
Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.
NB. Brillen zc. nach ärztlichen Re-
cepten werden pünktlichst angefertigt.

Eigene Reparaturwerkstätte.

Coillonorden
empfehlen 22.
G. Starke,
Kaiserstraße 92, neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Geschäfts-Empfehlung.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich im
Anfertigen von **Blecharbeiten**
jeder Art, ebenso im **Legen von Gas-**
und **Wasserleitungen** auf's Beste
bei billigster Berechnung. 33.
Josef Fuller,
Wielandstraße 8 und Adlerstraße 43.

Kassenschränke,
Preisgekrönt. Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,
empfehlen
Wilh. Weiss,
Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Das Möbeltransport-Geschäft
Wilh. Windecker, Leopoldstraße 11,
empfehlen sich.

Ziehung am 20. Februar d. J. 54.
überhaupt 20. Februar, 20. Mai, 20. August, 20. November jährlich
der **Barletta 100 Francs Loose v. J. 1870.**
Haupttreffer 100,000 Fres., kleinsten Treffer 50 Fres.
Amortisation 100 Fres.; Nieten existieren nicht. Ich versende diese Loose gegen Casso
pr. Stück M. 45 such auf monatliche Theilzahlungen, hierüber Prospekte gratis.
Baugeschäft F. W. Hoch, Berlin W., Friedrichstraße 66.

Wegen Geschäfts-Berlegung
suche ich mein großes Lager selbstverfertiger eiserner
Sparkochherde
zu reduzieren und verkaufe deshalb zu **herabgesetzten Preisen.** Die Herde
sind von neuester und bester Konstruktion unter voller Garantie für Solidität,
Dauerhaftigkeit und Leistungsfähigkeit.
Karl Ehreiser,
Fabrik eiserner Sparkochherde, Karlstraße 22.

Masken-Garderobe.
* Costümes und Dominos werden zum Maskenball des Bürgerverein Lieber-
franz sowie für Privat-Gesellschaften über Fastnacht zu bedeutend herabgesetzten Preisen
leihweise abgegeben bei
M. Gartner,
Bürgerstraße 7, 2. Stock, Eingang Blumenstraße,
in nächster Nähe des Bürgervereins.
Die Garderobe ist am Montag bis 11 Uhr Abends geöffnet.

Brauerei S. Moninger.
Sonntag Frühshoppen,
Bock-Musik,
wozu höflichst einladet
J. Finkenzeller.

Im Grünen Hof Karlsruhe
Sonntag und Dienstag, den 15. und 17. Februar,
Grosses Tyroler-Concert
der altrenommirten, wirklichen Tyroler Concert-Sängergesellschaft
„Peter“
aus Innsbruck, 4 Damen und Herren im Nationalkostüm.
Anfang präcise 4 Uhr und 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. à Person.
NB. Programm neu und zeitgemäß. *

Appenmühle.
Restauration bei Mühlburg und Grünwinkel.
Neuerbaute Wirthschaftslokalitäten mit elektrischem Licht
im ganzen Etablissement, schöne Restaurations- und Concert-Säle,
gutes Tafel-Klavier, — kalte und warme Speisen, gebackene Fische,
hausgemachte Würstwaren zc., gute und feine Weine, Kaffee und
Bäckwerk, Sinner'sches Exportbier empfiehlt
Karl Mayer.

Die Badische Landpost
empfehlen sich zu geeignetem Abonnement.
Man abonniert bei unterzeichneter Expedition sowie bei Kfm. **Sebel,** Kaiserstraße 124,
Kfm. **Grimm,** Kaiserstraße 36, Kfm. **Schwaab,** Ecke der Amalien- und Karlstraße,
Kfm. **Klingmann,** Ecke der Kreuz- und Spitalstraße, Kfm. **Stöbe,** Schützenstraße 88.
Die Expedition der Bad. Landpost, Wilhelmstraße 12.

Für Confirmanden:

Schwarze Cachemires, reine Wolle, 110 bis 120 cm breit,
zu Mt. 1.25, 1.50, 1.65, 1.80, 1.90 per Meter und höher,
sämmliche Sorten aus feinsten Wolle und vorzüglichem Schwarz;

Schwarze Confectionstoffe für **Jacken** und **Paletots** von den ein-
fachsten bis zu den feinsten Qualitäten;

Schwarze Tuche, Satins von Mt. 3.50 an per Meter;

Schwarze, dunkle Buckskins von Mt. 2.50 an per Meter

empfiehlt in großer Auswahl

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 135.

52.

Bersilbertes Gbbesteck:

Messer, Gabeln, Löffel, Dessert-
besteck, Zuckerzangen, Schöpf-
löffel, Tortenschaukeln, 1 Kaffee-
und Thee-Service werden noch zum
Steigerungspreis abgegeben bei

Auktionator **B. Kossmann,**
Birkel 24.



Wilhelm Göttle,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
Haupt-Spezialität:
Bad-Artikel,
grösstes Lager am Platze und
billigste Bezugsquelle.
150 Kaiserstrasse 150.



Kochgeschirre
aller Art
empfiehlt zu bil-
ligsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse
158.

Reines Schweineschmalz
bei größerer Abnahme billigt empfiehlt
A. Drag, Amalienstraße 10.

Volks-Garten,

Kaiserstraße 269, vor dem Mühlburgerthor
(Jaas'scher Bierkeller).

Fastnacht-Sonntag Nachmittag
Eröffnung des renovirten und vergrößerten Saales.
Anstich von Bockbier.

Hiezu ladet höflichst ein

A. Benz.

Allgemeiner Richard Wagner-Verein.

Zweigverein Karlsruhe.

Sonntag den 15. Februar 1885,

Vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,

im Foyer des **Grossh. Hoftheaters,**

unter gefälliger Mitwirkung der Grossh. Hofopernsängerin Fräulein **Mailbac,** des Grossh. Hofopernsängers Herrn **Oberländer,** des Grossh. Kammerängers Herrn **Sauser,** des Grossh. Hofchauspielers Herrn **Winds** und des **Philharmonischen Vereins:**

Erinnerungsfeier

zum Gedächtniß des Todestages

Richard Wagner's

(13. Februar 1883):

1. Gralscene des I. Aufzuges aus „Parsifal“.
2. Schlussscene aus „Götterdämmerung“.
3. „Zum Todestag Richard Wagner's“: Gedicht von Ernst v. Wildenbruch.
4. Schlussscene des III. Aufzuges aus „Parsifal“.

Anfang $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. Ende 1 Uhr.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Richard Wagner-Vereins und den Angehörigen der bei der Feier mitwirkenden Damen und Herren gestattet.

Gesangverein Liedertafel.

Zu der Montag den 16. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Grünen Hof stattfindenden

Fastnachtsunterhaltung

laden wir unsere Mitglieder mit ihren Familienangehörigen freundlichst ein.

Karten für Einzuzührende können beim Vorstand und Abends an der Kasse gelöst werden.

Der Vorstand.

= Kinderhütchen =

in **Atlas, Spitzen und Fantasiestoffen** für's

Frühjahr

sind in großartiger Auswahl neu eingetroffen und empfehle solche zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Von heute ab neue Ausstellung, worauf ergebenst aufmerksam mache.

Strauss-Kramer,

Deffart & Cie. Nachfolger,

22 Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.

Für Confirmanden:

schwarze Tuche, Buckskins und Kammgarnstoffe, schwarze und weiße Cachemires, weiße Nivepignés, schwarze Confectionsstoffe für Jacken und Paletots u. in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Christ. Oertel,

Karlsruhe, Kronenstraße 25; Filiale: Werderstraße 34.

21.

Auf vielseitigen Wunsch

findet

Sente Sonntag den 15. Februar

in der

Festnarrhalle

eine Wiederholung des

Carneval-



Concertes

statt.

Budelnärrisches Programm, u. A.: Internationale Damen-Kapelle. Die musikalischen Wunderkinder mit neuem Couplet u. s. w.

Eintritt: { Abonnenten . . . 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 Pf.

Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte des Eintrittspreises.

NB. Das verehrliche Publikum wird gebeten, sich schon im Laufe des Vormittags mit Eintrittskarten zu versehen, welche beim Einnehmer Herrn Stütz zu haben sind.

Das Verstellen der Gänge mit Tischen und Stühlen ist strengstens untersagt.